



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großhermannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Auflösung Weihnachtsrätsel Seite 3

Sport im Rödertal Seite 3/6

Leserbriefkasten Seite 4

Tipps & Termine Seite 6

25 Jahre „die Radeberger“ Heimatzeitung

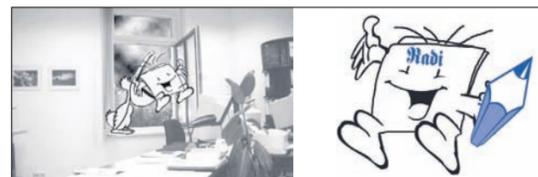
Chronik einmal anders...

Es war 1991 auf der Hauptstraße unter einem Dach, da dachte sich ein Fotojournalist vom Fach, die Radeberger Zeitung sollte man wieder beleben und somit die Gründung eines Verlages anstreben.



Nach sechs Jahren ist es 1997 an der Zeit, Architekt Dauphin und regionale Handwerker stehen schon bereit. Das Verlagsgebäude wird umgebaut und ganz modern, Mitarbeiter und Bewohner sehen das natürlich gern.

Die Jahre vergehen, das Geschäft läuft gut, doch nach dem Millenniumsjahr sich wieder einiges tut. Am 06.12.2002 entdeckt das Team ein Findelkind im Büroraum, das ist unser Radi, man glaubt es kaum.



Das kleine Findelkind wird unser Maskottchen sein, der Name „Radi“ fiel den Kindern der Kita Alex Wedding ein. Nun entdeckt man ihn immer wieder auf unseren Zeitungsseiten, und auch zukünftig wird er uns immer treu begleiten.

2003 macht der Verlag wieder einen großen Schritt, und geht online mit einem eigenen Internetauftritt. Auch die Gemeinde Wachau möchte nun in unserer Zeitung sein, und stellt ab 2004 die amtlichen Nachrichten rein.



Im Jahr 2006 sind schon 15 Verlagsjahre vergangen, soll man nochmal was Neues anfangen? Der Druck wird 2007 nochmal umgestellt, damit die Zeitung den Lesern besser gefällt.

20 Jahre nach der Wende, kennt die Verlagsarbeit aber noch kein Ende. Mit der Zeit muss man auch heute noch gehen, deshalb kann man die Heimatzeitung seit 2012 auch bei Facebook sehen.

2012 war für Radeberg ein besonders Jahr, die 600-Jahr-Feier stellte ein großes Thema dar. Da hatte auch unser Verlagsteam manch tolle Ideen und so sollte nicht nur ein Stand zum Feste stehn. Ein großer Fotowettbewerb wurde der Hit und beim Umzug liefen wir im historischen Gewand mit.



2013 machte der Verlag nochmal einen großen Sprung, ein eigenes Verteilerteam bringt nun die Zeitung. Im Sommer wird unsere neue Homepage online geschaltet, sie ist mit einem E-Paper ausgestattet und völlig neu gestaltet.



19.000 Exemplare gehen 2015 wöchentlich in die Briefkästen, das Redaktionsteam wird ausgestattet mit schicken Westen. So sieht man uns zu Veranstaltungen und Festen vor Ort, zu lesen gibt es Aktuelles, Politik, Historisches und den Sport.

In diesem Jahr feiern wir nun 25 Jahre Verlagsgeschichte, das ist der Grund warum ich hier so viel dichte. Die Redaktion und das Team drum herum sagt „Danke sehr“, an unsere Leser, Anzeigenkunden, Unterstützer und so viele mehr.

Wir freuen uns, dass wir auch nach 25 Jahren eine so treue Leserschaft und nette Kunden haben.

Auch in den nächsten Jahren möchten wir mit Ihnen zusammen „die Radeberger“ Heimatzeitung gestalten, aktuell informieren, auf Historisches aufmerksam machen und natürlich die Politik sachlich aber manchmal auch kritisch betrachten.



Ihr Team der Heimatzeitung die Radeberger
Katja Fissel, Petra Seifert, Olaf Kloske, Aline Engemann und Ingo Engemann



Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

DR. Langowsky
PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE
Oralchirurgie ▶ Zahnärztliche Chirurgie
Implantologie ▶ Künstliche Zahnwurzeln
Parodontologie ▶ Zahnfleischbehandlung
Markt 4 • 01454 Radeberg
Tel. 03528-45 57 90 • Fax 03528-45 57 91 • VIP 03528-41 60 211
Mail praxis@dr-langowsky.de • Web www.dr-langowsky.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla
Notfalldienstzeiten:
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf
09./10.01. Frau Dr. Arndt Radeberg, Stolpener Str. 12 Tel. 03528/44 22 72
16./17.01. Frau Dr. Marzinek Feldschlößchen, An der Knorpelschänke 1 Tel. 03528/44 38 00
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
09.01. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/45 268
10.01. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
11.01. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
12.01. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35
13.01. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
14.01. Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/58 915
15.01. Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 915
16.01. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/33 031
17.01. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr. Tel. 035205/54 236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig
08.01. - 15.01. Frau TÄ Benzner, Weißig Tel. 0172/79 60 538
15.01. - 22.01. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388
Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weisdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83
08.01. - 15.01. Dr. Klaus Ehrlich
15.01. - 22.01. Dr. Mathias Ehrlich
Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

Jetzt wieder für Sie die Radeberger
das Amts- und Heimatblatt der Stadt Radeberg und umliegender Gemeinden
54 Tage vom Preis von 30 Pfennig
Dieses besondere Exemplar enthält einen besonderen Glücks-Gewinn.
Bestandteil des „Radeberger“ Anzeigenblattes
Radeberger
Verlag
Radeberg



Amtliches und Aktuelles aus Radeberg mit der Schreibmaschine verfasst, das hat auch damals noch mit Bleisatz in die Zeitung gepasst. Die Druckerei am Kaiserhof machte 3.500 Exemplare daraus, für 50 Pfennig nahmen sie die ersten Leser mit nach Haus.

Aller zwei Wochen gab es „die Radeberger“ Heimatzeitung seitdem, ab Mai 1991 sogar direkt in die Briefkästen - ganz bequem. Unsere Heimatzeitung zum Nulltarif, das Geschäft bald immer besser lief.

Mit Geschäftsanzeigen deckten sich die Kosten nun, es gab schon Mitte 1991 jede Menge zu tun. Das Zimmerchen unter dem Dach war nun zu klein, deshalb sollte es jetzt eine richtige Redaktion sein.

Auf der Oberstraße 16a stand ein altes Haus, da dachte sich der Chef „Hier mach ich was draus“. Im Juli 1991 zog die Redaktion dann ein, auch die neuen Mitarbeiter fanden es hier fein.

Auch mit der Zeit musste man natürlich gehen, drum sah man bald einen Computer im Büro stehen. Einen Macintosh mit eigenem Zeitungssatz, stand nun an einem Arbeitsplatz.

Bis 1992 lief der Chef mit einer Diskette zur Druckerei, doch diese Zeiten sind zum Glück bald vorbei. Online geht die Zeitung heute auf die Reise, das ist eine schnelle und unkomplizierte Weise.

Für die Geschäftskunden und Firmen in und um die Stadt, unser Verlag ab 1993 etwas Besonderes hat. Eine Gewerbesmesse wird initiiert, da hat sich fast jede Firma präsentiert.



Ein Jahr später gibt es wieder Veränderungen, die Umstellung von Bogen- auf Rollenoffsetdruck ist gelungen. Jede Woche gibt es nun eine neue „Radeberger“, mit 13.000 Exemplaren wird die Auflage wieder stärker.

Zwei Jahre später kommen amtliche und aktuelle Nachrichten aus Arnsdorf dazu, Neues aus der Nachbargemeinde verbreitet sich im Nu. Bald kommt auch mehr Farbe ins Spiel, ein bunter Druck, das ist das Ziel.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Rossendorf • Liegau-Augustusbad • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda
mit Informationsblatt **ARNSDORF**
die Radeberger
Jahrgang 6
16
26. 04. 1996

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 80. Geburtstag

06.01. Margot Angermann

zum 75. Geburtstag

03.01. Sieglinde Bies

05.01. Rita Kletzsch

08.01. Bernhard Klarich

zum 70. Geburtstag

01.01. Hans-Joachim Rudat

03.01. Udo Hennig

07.01. Klaus Dachselt

07.01. Brigitte Eggerichs (OT Ullersdorf)

sowie den Eheleuten Christa & Günter Jachmann zu Ihrer Diamantenen Hochzeit am 07.01., verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

Bekanntgabe der Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2015

Beschluss-Nr.: SR070-2015

Der Stadtrat setzt den nach § 16 SächsEigBVO aufgestellten Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Radeberg wie folgt fest.

1. Summe der Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan einschl. des vor. Gewinns/Verlusts

	EUR
Summe Erträge	4.573.273
Summe Aufwendungen	4.288.700
Ergebnis	284.573

2. Mittelzu-/ Mittelabfluss im Liquiditätsplan

	EUR
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	300.650
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	3.149.800
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	2.667.646
Gesamt	-181.504

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

3.056.291,00 EUR

4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

0,00 EUR

5. Höchstbeträge der Kassenkredite

500.000,00 EUR

Beschluss-Nr.: SR071-2015

Der Stadtrat beschließt für die brandschutztechnischen Maßnahmen des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Radeberg eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 72.983,00 EUR. Die Deckung erfolgt aus der Liquiditätsreserve des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Radeberg.

Beschluss-Nr.: SR072-2015

Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des B – Planes Nr. 62 „Erweiterung Aara – Hotel Radeberg“, Stand 07.07.2015, wird in allen Punkten beschlossen.

Beschluss-Nr.: SR073-2015

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Abwasserbeseitigungskonzeptes 2014 für den Bereich „Am Waldeck“ in

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der Hundesteuer der Großen Kreisstadt Radeberg für das Kalenderjahr 2016

Festsetzung der Grundsteuer A und Grundsteuer B:

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz wird durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die 1. Rate der Grundsteuer A und Grundsteuer B für das Jahr 2016 ist am 15. Februar 2016 fällig.

Die Festsetzung der Hebesätze erfolgte mit Erlass der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt der Haushaltsjahre 2015 und 2016, getrennt für die beiden Haushaltsjahre. Sie betragen für

Radeberg sowie die OT Großerkmannsdorf,

Liegau-Augustusbad und Ullersdorf

290 v. H. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)

400 v. H. für Grundstücke (Grundsteuer B)

Die Steuerbescheide des Vorjahres für die Grundsteuer A und B für Radeberg und alle Ortsteile behalten solange ihre Gültigkeit bis ein neuer Bescheid erlassen wird.

Bei der Hundesteuer gelten die zu zahlenden Beträge gemäß § 11 Hundesteuersatzung für die Folgejahre weiter.

Der Jahresbetrag der Hundesteuer für das Jahr 2016 ist am 15. Februar 2016 fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung der Grundsteuer und Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 19, 01454 Radeberg, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hinweis:

Ein Widerspruch hat jedoch keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Steuer ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen. Bei verspäteter Zahlung können Mahngebühren, Vollstreckungsgebühren sowie Säumniszuschläge entstehen.

Hinweis für Steuerpflichtige, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen.

Die benannten Steuern sind, wie in den Bescheiden festgesetzt, zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen auf das in den benannten Bescheiden angegebene Bankkonto einzuzahlen. Wir bitten Sie, bei Zahlungen unbedingt das **Kassenzeichen** anzugeben, um Fehlbuchungen zu vermeiden.

Formulare zur Teilnahme am Lastschriftverfahren erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Radeberg oder im Internet unter www.radeberg.de.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Radeberg

6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 Gemarkung Lotzdorf „Änderungen im Baufeld 8“

- Aufstellungsbeschluss

- Billigungsbeschluss

- Beschluss zur Offenlage

Der Stadtrat Radeberg hat in der Sitzung am 16.12.2015 mit Beschluss SR074-2015 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Aufstellung der 6. Änderung des B - Planes Nr. 1 „Änderungen im Baufeld 8“ wird beschlossen. Die Änderung bezieht sich auf folgende Flurstücke der Gemarkung Lotzdorf:

470/43, 470/49, 470/48, 470/67, 470/39, T.v. 470/38, T.v. 470/66, T.v. 470/65, T.v.470/57.

Ziele der Änderung sind:

- Verschiebung der straßenseitigen Baugrenze auf einen Abstand von 5 m zur Straße,
- Erhöhung der max. zulässigen Gebäudehöhe für Teilbereiche dieser Grundstücke auf eine maximale Höhe von 277,30 m ü. HN (bisher 272,50 m ü. HN),
- Erhöhung der max. zulässigen Zahl der Vollgeschosse in dem Bereich der höher zulässigen Gebäudehöhe auf max. 3 Vollgeschosse (bisher 1 Vollgeschoss)
- Änderung der festgesetzten offenen Bauweise (o) in abweichende Bauweise (a).

2. Es wird das vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Unter Anwendung von § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB,

In Anwendung von § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

3. Die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit wird als Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

4. Der Entwurf der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1, „Änderung im Baufeld 8“, Stand 26.11.2015, wird gebilligt.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, der betroffenen Öffentlichkeit, Behörden und TÖB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu geben. Der Entwurf der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 Gemarkung Lotzdorf liegt in Anwendung von § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB vom 18.01.2016 bis einschließlich 19.02.2016 in der Stadtverwaltung der Stadt Radeberg, Gang hinter dem Bürgerbüro, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Die Auslegungsunterlagen sind während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Radeberg während folgender Zeiten:

montags und mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr und zusätzlich von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr und zusätzlich von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich zugänglich.

Während der Auslegefrist können von jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar und bei Frau Vogel - Bauamt während der Sprechzeit einsehbar:

- Aussagen zu geschützten Landschaftsbestandteilen der Großen Kreisstadt Radeberg mit den Ortsteilen Liegau – Augustusbad, Großerkmannsdorf, Ullersdorf
- Aussagen des Landschaftsplanes zu Landschaftsfaktoren (Boden, Geologische Ausgangssituation, Relief, Bodentypen, Vorbelastungen, Bewertung / derzeitige

Empfindlichkeit, Grundwasser / Oberflächenwasser, Ausgangszustand des Grundwassers, Ausgangssituation Oberflächenwassers, Empfindlichkeit / Gefährdung des Grundwassers, Vorbelastung der Oberflächengewässer, Klima / Lufthygiene, Arten und Biotope, potentiell natürliche Vegetation, Arten- und Biotopbestand ausgewählter Räume, weitere Tierartvorkommen im Gemarkungsgebiet Radeberg, Straßenbaumbestand, Biotopverbund, Landschaftsbildbewertung, Landschaftsbildbewertung der Teilräume, Bewertung der Erholungseignung der Teilräume)

- Zusammenstellung und Aussagen zu Altlastenverdachtsflächen im Gemarkungsgebiet Radeberg
- Aussagen zum Klima
- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für den Goldbach in der Gemarkung Großerkmannsdorf
- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für das Dorfwasser im Ortsteil Ullersdorf
- Hochwasserschutzkonzeption für die Große Röder

Gerhard Lemm,
Oberbürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Einladung zum Neujahrsempfang

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum Neujahrsempfang am Donnerstag, 14. Januar 2016, 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Fischbach, Wilschdorfer Str. 3, lade ich Sie auf das Herzlichste ein. Lassen Sie uns gemeinsam auf ein erfolgreiches neues Jahr anstoßen!

Ihre Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Gemeinde Arnsdorf Technischer Ausschuss

Sehr geehrte Mitglieder des TA,

sehr geehrte berufene Bürger,

sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Gremium	16. Sitzung Technischer Ausschuss Gemeinde Arnsdorf
Sitzungstermin	Dienstag, 12.01.2016, 19.00 Uhr
Ort	FFW-Gebäude Arnsdorf
Raum	Kleinwolmsdorfer Straße 34

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 15. öffentlichen Sitzung des TA vom 01. 12. 2015
4. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Karl-Lieb-knecht-Straße, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 148
5. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses, Grund-

stück in 01477 Arnsdorf, Teichstraße 17, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 326d

6. Große Kreisstadt Radeberg, Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gebiet am Forellenberg“, Gemarkung Liegau-Augustusbad, verbunden mit einer Teilaufhebung des rechtskräftigen Bebauungsplanes, Bearbeitungsstand 15. 09. 2015, Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
7. Bebauungsplan „Siedlung Ziegeleistraße“ im Ortsteil Helmsdorf der Stadt Stolpen, Bearbeitungsstand 01.12.2015, hier: öffentliche Auslegung des 1. Entwurfs und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bzw. Nachbargemeinden
8. Verschiedenes
9. Anfragen der Mitglieder des TA
10. Anfragen von Bürgern

Martina Angermann,
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf mit den OT Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda

Öffentliche Grundsteuer- und Hundesteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2016

Grundsteuer A und B

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt I S 965) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2016 wird mit den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2016 in einem Betrag am 1. Juli 2016 fällig.

Sollten die Grundsteuerbesätze geändert werden oder die Besteuerungsgrundlage (Messbeträge), dann werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für die Grundsteuern, die im Anmeldeverfahren erhoben werden (Hinweis: Steueranmeldungen haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung). Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird verzichtet, soweit in der Besteuerungsgrundlage seit der letzten Anmeldung keine Änderung eingetreten ist. Auf die Verpflichtung,

jede Änderung bezüglich der Eigentumsverhältnisse, der Wohnfläche oder der Ausstattung, die sich auf die Steuer auswirkt, der Gemeinde mitzuteilen, wird an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen.

Hundesteuer 2016

Bei der Hundesteuer gelten die festgesetzten Beträge und der Fälligkeitstermin (01.02.2016) gemäß § 11 Hundesteuersatzung der Gemeinde Arnsdorf vom 01.01.2016 für die Folgejahre weiter.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung der Grundsteuer und der Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15/17, 01477 Arnsdorf einzulegen.

Die Frist gilt ebenfalls als gewahrt, wenn der Rechtsbehelf beim Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen, eingeht.

Hinweis:

Ein Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Steuer ist fristgerecht zu bezahlen.

Bei verspäteter Zahlung entstehen Säumniszuschläge, Mahngebühren sowie mögliche Vollstreckungskosten.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Lomnitz

01.01. Elfriede Lau

75 Jahre

90 Jahre

85 Jahre

- Beginn Amtlicher Teil -

Öffentliche Bekanntmachung

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Wachau

Den Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Neuordnungsgebiet oder ihren gesetzlichen Vertretern und Bevollmächtigten sowie allen Nebenbeteiligten wird hiermit öffentlich bekannt gegeben:

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Wachau hat die 4. Änderung des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Wege- und Gewässerplan) aufgestellt. Der Plan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten vom 11.01.2016 bis einschließlich 01.02.2016 in den Amtsräumen der Gemeindeverwaltung Wachau, in 01454 Wachau, Teichstraße 4, aus. Alle Beteiligten werden auf-

gefordert, sich durch Einsichtnahme in die Planunterlagen zu informieren. Die Beteiligten können bei der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Wachau beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation Macherstr. 55, 01917 Kamenz während der Dauer der Auslegung Hinweise und Einwendungen gegen die Planungen schriftlich vorbringen.

Kamenz, den 21.12.2015

Katrin Thiem, Vorstandsvorsitzende

- Ende Amtlicher Teil -

Auflösung des weihnachtlichen Rätselspaßes unserer Ausgabe 50.2015

In unserer letzten Ausgabe 50 konnten Sie an unserer weihnachtlichen Rätslei mit der ganzen Familie teilnehmen. Zahlreiche Zuschriften sind wieder bei uns in der Redaktion eingegangen, teilweise sehr liebevoll gestaltet, dekoriert und mit tollen Wünschen für unser Team beschrieben. Wir sagen ganz herzlich "Danke" dafür an unsere Leser.

Auflösung Bildersuchrätsel:

- Seite 1: Unimoto Drag Race/Unimoto
- Seite 4: Schloss Klippenstein
- Seite 8: Schloss Moritzburg
- Seite 9: Bogenschießen/Bogenschützen
- Seite 10: Bierfassrollen
- Seite 14: Schloss Wachau
- Seite 17: Postdistanzsäule/Postmeilensäule

Auflösung verdrehte Buchstaben: WEIHNACHTSZEIT

Das sind die Sieger unserer weihnachtlichen Rätslei:

- Wernfried Richter aus Dresden**
- einen Picknickrucksack von der AOK Plus
- Birgit & Hartmut Gey aus Radeberg**
- einen BIOTOPE-Kalender 2016 von der AOK Plus
- Alexander Beck aus Radeberg**
- ein Handtuch von der AOK Plus
- Thomas Fichtner aus Radeberg**
- ein 5-Liter-Party-Fassbier von Ulbricht's Getränkemarkt
- Tanja Gerber aus Dresden**
- eine Armbanduhr von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden
- Birgit Rührich aus Radeberg**
- ein Gutscheinfür einen Calligraphy-Cut mit Stylingprodukt von Annette Friseurbetriebe
- Sandra Eisold aus Liegau-Augustusbad**
- einen Gutschein über eine Wohlfühlmassage vom Kosmetikstudio Cultura Andrea Olbrich
- Jens Balkau aus Seeligstadt**
- einen Gutschein über 1 Stunde Ballsport mit Sauna von der Sportwelt Radeberg
- Christina Fischer aus Radeberg**
- ein Ticket für das „Radeberger Biertheater“ vom Radeberger Biertheater
- Peggy Gotter aus Langebrück**
- ein Ticket für das „Radeberger Biertheater“ vom Radeberger Biertheater
- Stefanie Zumpe aus Radeberg**
- einen Gutschein im Wert von 20 Euro vom Friseur Harmonie Radeberg
- Ellen Strauß aus Radeberg**
- einen Restaurantgutschein für 20 Euro vom Landhaus Schänkhübel

- Kinderarztpraxis Dipl.-Med. Marion Weise aus Radeberg**
- einen Restaurantgutschein für 20 Euro vom Landhaus Schänkhübel
- Marlies Hörnig aus Radeberg**
- einen Restaurantgutschein für 20 Euro vom Landhaus Schänkhübel
- Gesine Hiller aus Wachau**
- einen Restaurantgutschein von 20 Euro vom Radeberger Brauerei-Ausschank
- Annelies & Frank Huhle aus Liegau-Augustusbad**
- einen Restaurantgutschein von 20 Euro vom Radeberger Brauerei-Ausschank
- Wernicke Wolfram aus Großerkmannsdorf**
- eine Spezialitätenbox von Ihrer Fachfleischerei Korch in Radeberg
- Ariane Lohse aus Arnsdorf**
- einen Gutschein im Wert von 20 Euro von Kerstin's Haarstudio
- Stephan Schruttko aus Dresden**
- einen Gutschein über 1 Stunde Ballsport mit Sauna von der Sportwelt Radeberg
- Bettina Fleischer aus Wachau**
- eine Nostalgie-Box mit 6 Flaschen Radeberger Pilsner spendiert von der Radeberger Exportbierbrauerei
- Katrin & Stefan Rentrop aus Radeberg**
- eine Nostalgie-Box mit 6 Flaschen Radeberger Pilsner spendiert von der Radeberger Exportbierbrauerei
- Kurt Partzsch aus Ullersdorf**
- eine Nostalgie-Box mit 6 Flaschen Radeberger Pilsner spendiert von der Radeberger Exportbierbrauerei
- Elke Oswald aus Wachau**
- einen Gutschein im Wert von 15 Euro vom Facettenreich Radeberg
- Peter Altmann aus Radeberg**
- ein Überraschungspaket von AIR Kranken- und Intensivpflege
- Andreas Heffner aus Weißig**
- eine Herrenarmbanduhr von Ihrer Heimatzeitung "die Radeberger"

Die Gewinner wurden unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt und werden zur Abholung ihres Gewinnes in unserer Redaktion schriftlich oder telefonisch von uns benachrichtigt. Die Mitarbeiter der Heimatzeitung „die Radeberger“ Verlags-GmbH waren zur Teilnahme am Gewinnspiel nicht berechtigt. Wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich!

Text: Red.

Vom 11. bis 16. Januar 2016

Schlemmen & Sparen!

Ihre freundliche Fachfleischerei

In der Fleischtheke
Rinderzunge gepökelt für die abwechslungsreiche Küche
0,59 € pro 100g (-50%)

Hackepeter mit und ohne Zwiebeln
frisches, mageres Schinkenfleisch, 30% fettreduziert
0,49 € pro 100g (-38%)

In der Wursttheke
Bierschinken
Brühwurst mit Schinkeneinlage, besonders mager
0,99 € pro 100g (-29%)

Rinderbierschinken
mageres Rindfleisch mit Naturgewürzen, geräuchert im Naturdarm
1,49 € pro 100g (-17%)

Schinkenteewurst fein
aus frischem Schweinefleisch und Speck, goldgelb geräuchert
0,99 € pro 100g (-21%)

Schinkenteewurst
mit Lachsschinkenstückchen aus frischem Schweinefleisch und Speck, goldgelb geräuchert
0,99 € pro 100g (-21%)

Bärlauchknacker
Schweinefleisch und Bärlauch, 40% fettreduziert, im 150g-Ring
1,75 € pro Stück

preis% hammer der Woche

Schweinezunge gepökelt
0,49 € pro 100g (-25%)

Sächsische FLECKE
tafelfertig - im 370g-Glas
1,99 € pro Glas

UNSER MONATSANGEBOT

enthält Allergene: a Gluten b Krebstiere c Eier d Fische e Erdnüsse f Soja g Milch h Schalenfrüchte i Sellerie j Senf k Sesam l Schwefeldioxid m Lupinen n Weichtiere
Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großrohrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

EINSTEIGER trifft KLASSIKER.

EINSTEIGER.
HISENSE. Unschlagbarer Preis.
ab **249,-**

KLASSIKER.
Loewe. Qualität in Perfektion.

KUNDENSERVICE
25 Jahre

Antennen EINERT

- Kabel/Sat
- Video
- HiFi
- TV
- Telefon

Bautzner Landstr. 260
01328 Dresden-Weißig
Tel: 0351-2660354
verkauf@antenneneinert.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Sport im Rödertal SV Seeligstadt freut sich auf Frank Lippmann

Der Sportverein des Großharthauer Ortsteiles Seeligstadt lädt 15. Januar, 19 Uhr, zu einer Gesprächsrunde mit Frank Lippmann ein. Im „Erbgericht“, Hauptstraße 36, wird der heutige Geschäftsstellenleiter des Bischofswerdaer FV 08 u.a. über seine 1980 startende und sechs Jahre später spektakulär endende Karrierezeit bei der SG Dynamo Dresden sprechen. Lippmann erklärte im März 1986, nach dem denkwürdigen 3:7 im Europapokalspiel gegen Bayer 05 Uerdingen in der damaligen BRD, dass er nicht wieder in die DDR zurückkehren wolle. Darüber und über seinen weiteren Karriereweg als Außenstürmer soll es an diesem Abend gehen. Was es mit dem so genannten „Dresdner Kreisel“ auf sich hatte oder wie man im Jahr 1985 den BFC Dynamo im Pokalfinale in die Schranken weisen konnte, wird aber ebenso angesprochen wie Hintergründe, Geschichten und Anekdoten, die so wohl nur in der damaligen Zeit entstehen konnten.

Den Anstoß zu dieser Diskussionsrunde gab der Sportverein Seeligstadt, der mit dem Bischofswerdaer Fußballverein 08 im Rahmen einer Spielgemeinschaft gemeinsam Nachwuchsfußball fördert. „Wir freuen uns, dass dieses Idol früherer Tage für diese Gesprächsrunde seine Bereitschaft erklärt hat. Es wird sicherlich ein kurzweiliger Abend, auch weil wir mit dem Lokaljournalisten und von Kindesbeinen an glühenden Dynamo-Fan Sascha Hache einen profunden Kenner des Dresdener und Oberlausitzer Fußballs als Moderator einbinden konnten.“ so Ilko Keßler, Vorsitzender des Sportverein Seeligstadt.

Ilko Keßler, SV Seeligstadt

Budenzauber in Radeberg

Vom 08.-10.01.2016 ist es wieder soweit. Dann laden wir bereits das 17. Mal zum Liegauer Hallencup in die Sporthalle des Beruflichen Schulzentrums Radeberg auf dem Robert-Blum-Weg ein.

Wir immer wird das Eröffnungsturnier des dreitägigen Turniermarathons am Freitagmittag durch die Fußballer der Unified-Teams bestritten, bei welchem Menschen mit Behinderung und nichtbehinderte Kicker gemeinsam um den Pokal des Radeberger Oberbürgermeisters kämpfen.

Traditionell wird es auch in der 17. Auflage mit dem Seniorenturnier am Freitag und dem Kräftemessen der Männer am Samstag zwei Turniere geben, bei denen der Sieger erst nach Mitternacht feststeht. Packende Begegnungen verspricht insbesondere das Turnier der Männer, treffen doch u.a. mit der SpG Ottendorf/Liegau, dem Radeberger SV oder dem SC 1911 Großrohrsdorf namhafte Teams der Region aufeinander.

Freitag, 08.01.2016	Samstag, 09.01.2016	Sonntag, 10.01.2016
Unified 13:30 - 16:00 Uhr	E-Jugend 08:30 - 12:00 Uhr	F-Jugend 09:00 - 12:30 Uhr
D-Jugend 17:00 - 20:30 Uhr	C-Jugend 12:00 - 15:30 Uhr	G-Jugend 13:00 - 15:30 Uhr
Senioren 20:30 - 00:00 Uhr	Frauen 15:30 - 20:30 Uhr	2. Männer 16:00 - 20:00 Uhr
	1. Männer 20:30 - 00:30 Uhr	

Das Turnier der Frauen wird bereits zum zweiten Mal in Folge als offizielle Hallenkreismeisterschaft des Westlausitzer Fußballverbandes ausgetragen. Und auch der Nachwuchs, von der G- bis zur C-Jugend, wird sein gesamtes Können abrufen, wenn es darum geht, die begehrten Pokale und Medaillen zu ergattern.

Zuschauer sind natürlich wie immer zu allen Turnieren herzlich willkommen und werden durch ein umfangreiches Kantinenangebot auch gut versorgt.

SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V.

Aus den Kirchengemeinden Ein herzliches Dankeschön!

Viele Bürger, Kindergärten (Großerkmannsdorf, Arnsdorf, Fischbach), Kirchen, Genossenschaften, der Tschernobilverein und natürlich auch Kinder, waren wieder bereit, die Paketaktion Kinder helfen Kindern zu einem Erfolg werden zu lassen. Am 08. Dezember konnte ein 13 m langer Lastzug in Richtung Litauen und Ukraine, beladen mit 1.280 Paketen und 318 Bananenkartons aus Ostsachsen, davon 100 Pakete und 318 Bananenkartons aus Radeberg, auf die Reise gehen. Insgesamt konnten aus Deutschland 35.352 Pakete und 4.121 Bananenkartons verschickt werden. Das bedeutet etwa 40 tausendmal Freude für Kinder, die in sozial schwachen Verhältnissen leben müssen.

Dank auch den vielen Helfern, die im Hintergrund tätig waren, um solche Transporte zu ermöglichen!

**Im Namen von ADRA,
der Hilfsorganisation der Adventgemeinde**

Internationale Gebetswoche zum Thema „Willkommen zu Hause“

Die Erzählung Jesu vom verlorenen Sohn oder besser vom liebenden Vater gibt an den Abenden die Inhalte vor, die in Wortbetrachtung, Liedern, Gebet und Gespräch aufgenommen werden. Der Entwurf für diese Texte zur Gebetswoche kommt in diesem Jahr von der Evangelischen Allianz in Tschechien.

Auch in Radeberg besteht an fünf Abenden jeweils 19:30 Uhr die Möglichkeit folgende Unterthemen zu bedenken:

- **Wenn Beziehungen zerbrechen: Montag, 11.01.16**
Apostolische Gemeinde, Dresdener Str.41a;
- **Alles gewollt – alles verloren: Dienstag, 12.01.16**
Freie Evangelische Gemeinde, Steinstr 3
- **Wende statt Ende: Mittwoch, 13.01.16**
Gemeindehaus der Evang. Kirche, Pulsnitzer Str. 8
- **Was für ein Vater: Donnerstag, 14.01.16**
Landeskirchliche Gemeinschaft, Rathenaustr. 3
- **Wie neu geboren: Freitag, 15.01.16**
Adventgemeinde August-Bebel-Str. 7

Die Wortbetrachtungen übernehmen an den Abenden jeweils Gäste einer anderen christlichen Gemeinde. Dabei werden aktuell auch die Anliegen der Stadt, unseres Landes und der Welt aufgenommen. Das verspricht interessant zu werden. Die Abende sind offen für alle Interessierten. (s.a. www.ead.de/gebet/allianzgebetswoche)

Gert Loose

Aus dem Rödertal

Gastfamilien für Tschernobylkinder vom 5. bis 25. Juni 2016 gesucht!

Auch 30 Jahre nach der Katastrophe von Tschernobyl ist Hilfe nötig und deshalb lädt unser Verein Tschernobylkinder e. V. Radeberg wieder 25 weißrussische Kinder und 3 Betreuer zur Erholung ein.

Es werden Familien gesucht, die den Kindern für drei Wochen ein liebevolles Zuhause bieten. Montags bis freitags in der Zeit von 06.30 bis 17.30 Uhr erfolgt die Gruppenbetreuung durch uns. Die Abende und die Wochenenden verbringen die Kinder in den Gastfamilien.

Im Rahmen der Schulpartnerschaft mit dem Humboldt-Gymnasium Radeberg werden 10 Schüler, die sich besonders für die deutsche Sprache interessieren, für einige Tage dort am regulären Unterricht teilnehmen.

Möchten Sie uns unterstützen? Dann melden Sie sich bitte.
Telefon: 03528 / 412411 oder E-Mail: tschernobylkinder@gmx.de

Gern können Sie auch den unten ausgefüllten Coupon ausgefüllt an uns senden.
Tschernobylkinder e. V., Neue Straße 10, 01454 Wachau

Ich / Wir möchte/n hiermit im Rahmen der Kindererholung 2016

<input type="checkbox"/> Mädchen im Alter von	8 – 10	<input type="checkbox"/> 11 – 12	<input type="checkbox"/> 13 – 14	<input type="checkbox"/> Jahre
<input type="checkbox"/> Jungen im Alter von	8 – 10	<input type="checkbox"/> 11 – 12	<input type="checkbox"/> 13 – 14	<input type="checkbox"/> Jahre
<input type="checkbox"/> Betreuer/in				

zu einem kostenlosen Aufenthalt einladen.

Name / Vorname	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Anschrift	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Telefon privat	<input style="width: 90%;" type="text"/>
E-Mail	<input style="width: 90%;" type="text"/>

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Gasteltern begrüßen zu dürfen.
Ilona Graf, Vereinsvorsitzende

12.01.	16.00 - 18.00 Uhr	Musikwerkstatt - Instrumentenrotation - neue Instrumente testen
13.01.	14.00 - 17.00 Uhr	Mädchentreff - Wir basteln einen Topflappenhalter
14.01.	14.30 - 17.00 Uhr	Kreativtreff - Eigene Seife gießen
14.01.	14.30 - 17.30 Uhr	Fahrradwerkstatt - Kettenpflege
14.01.	14.30 - 17.30 Uhr	Holzwerkstatt - Dein eigenes Namensschild
15.01.	16.00 - 18.00 Uhr	Modellisenbahn - „Wasser“ auf die Modellbahn

Asyl – neue Unterkünfte

Flüchtlingsunterkünfte in Leichtbauweise entstehen: Jeweils für 5 Jahre entstehen drei neue Flüchtlingsunterkünfte in Leichtbauweise in:

- Pulsnitz, Kamenzer Straße (200 Plätze)
- Königsbrück, Heideweg/Kornweg (150 Plätze)
- Radeberg, Puslnitzer Straße (200 Plätze)

Bereitgestellt und betrieben werden diese von der Rieser Wohnheimbetreibergesellschaft GmbH.

Dies sind die ersten Unterkünfte in Leichtbauweise. Bisher hat der Landkreis nur feste Gebäude bzw. Turnhallen als Unterkünfte für Flüchtlinge. Die Belegung erfolgt mit Asylbewerber im April 2016.

Pressemitteilung des Landratsamtes Bautzen:

Der Kfz-Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Bosch Car Service Grünberg
- FREIE WERKSTATT -

Kompletter Service rund ums Auto
Abschleppdienst Tag und Nacht

Kantor-Pech-Straße 10a Telefon 035205 54616
01454 Wachau OT Lomnitz Fax 035205 72210

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister

Dresdner Str. 43 • 01454 RADEBERG

Telefon: 03528/44 35 12

Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service
LADA-Vertragshändler
SEAT-Spezialist

Bäumler
Automobile
Radeberg

01454 RADEBERG, Dresdner Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baeumler-automobile.de

Kfz-Meisterbetrieb Rainer John

Röderwinkel 3
01454 Wachau/OT Leppersdorf
Telefon 03528/44 36 90
www.john.go1.de

1a
Autoservice

Wir machen, dass es fährt

Gabel-Automobile GmbH

Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str. 4
01454 Radeberg
Tel. 03528/44 11 10 - Fax 03528/44 57 59

Reparaturen für alle Fahrzeugtypen

Automobile Radeberg

Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/44 32 21 Fax 48 07 14

freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst

www.automobile-radeberg.de

Autohaus Pietzsch

KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER

- Neuwagen
- Zulassung
- Leasing & Finanzierung
- Versicherung
- Kundendienst
- Ford-Shop
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg - An der Ziegelei 13 - Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen

AUTOHAUS GIERTH

Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847

Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

REIFEN MIETH

Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!

Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23

HU/AU - mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung - Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG

Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art

- Unfallinstandsetzung • Klimaanlageanwendung
- Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA

Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

AUTO-SERVICE
Verkauf und Vermietung
Freie Werkstatt

für PKW • LKW • BUS
SP • AU • DEKRA-HU • TACHOPRÜFUNG

Straße des Friedens 16 • 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 28 60 • Telefax 03528/ 41 12 47

AUTOHAUS MÜLLER
GmbH & Co. KG

An der Ziegelei 3/5, 01454 Radeberg
Eschdorfer Bergstr. 13, 01328 Dresden
Tel. (03528) 44 60 84
www.fiatmueller.de

KOMPLETTSERVICE • PKW, TRANSPORTER, WOHNMBILE

Autoservice Kummer
KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt

Dr.-Albert-Dietze Str. 9a
01454 Radeberg | Tel. 03528 41 23 42

Inspektion • Reifendienst • Reparaturen
HU/AU • Ersatzteile

LESER-BRIEFKASTEN



Werte Stadtverwaltung von Radeberg,

an dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die tollen Kinder-Angebote zum Weihnachtsmarkt in Radeberg bedanken. Besonders das Fundus-Marionetten-Theater mit Zirkus Gockelini und das Bastelzelt machten unseren Kindern, wie auch schon im letzten Jahr, sehr viel Freude.

Die entspannte Atmosphäre beim Basteln ist sicherlich nicht zuletzt auch den ehrenamtlichen Mitarbeitern zu verdanken, die sich sehr liebevoll um die Kleinen gekümmert haben. Auch von anderen Eltern haben wir diese Meinung erfahren.

Zudem kamen ja auch noch Angebote in der Stadtkirche, wie die Geschichte vom Schneemann, die Zumba-Kinder und der Spielmanszug auf der Bühne, die das Programm wundervoll abrundeten. Also ein großes Dankeschön an die Organisatoren und wir würden uns freuen, wenn diese Tradition weitergeführt werden kann.

Wir wünschen Ihnen allen einen gesegneten Start in das Jahr 2016.

Viele Grüße Familie Neidhardt

Ist Euch denn wirklich alles so egal?

Als Mutter von 3 Kindern beobachte ich nun seit über einem Jahr das aktuelle Geschehen in unserer Gesellschaft, aber auch weltweit. Und umso mehr ich mir Gedanken mache, so frage ich mich doch, wie ich über Jahre hinweg alles so willkürlich geschehen lies, ohne über Ursachen und Folgen nur im Geringsten nachgedacht zu haben. Alle vier Jahre ein Kreuz bei der Wahl und der Rest wird sich schon von selbst ergeben. Und ich habe genügend Freunde und Bekannte, die bis heute so naiv durchs Leben gehen und wirklich daran glauben, dass Parteien oder eine Regierung in unserem Namen handeln. Diese Menschen, die all dem zustimmen, dann aber zu Hause meckern und schimpfen- über Kassenbeiträge, Abgaben und Preise die steigen, und uns als kleiner Mensch aus der Mittelschicht immer ärmer werden lassen.

An diese Menschen richtet sich auch mein Leserbrief und soll Euch Anlass geben, einmal nachzudenken.

Ich bin, wie viele von Euch, jemand der eigentlich keinen Grund hat, Angst vor der Zukunft zu haben, denn ich habe doch ein recht glückliches Leben: Meine Kinder sind gesund, ich stehe im Arbeitsleben, hab eine schön eingerichtete Wohnung, ein Auto... es fehlt uns an nichts.

Und trotzdem mache ich mir Sorgen. Das was ich mir und meinen Kindern geschaffen habe, möchte ich gern behalten, es muss nicht mehr sein aber auch nicht weniger. Und ich denke, ich spreche da für viele von Euch. Sorgen oder Ängste sind ein völlig normaler Prozess, den ein Mensch zum Selbstschutz aufbaut. Jede Mutter, jeder Vater kennt das, wenn es um seine Kinder geht, die z.B. zu einer vereinbarten Zeit zu Hause sein sollten. Schon nach kurzer Zeit entsteht Sorge vielleicht auch Panik, wenn das Kind nicht nach Hause kommt. Passiert dem Kind etwas, ist seine Zukunft völlig dahin und wir als Eltern machen uns ein Leben lang Vorwürfe, wir hätten unser Kind doch besser schützen müssen...

Warum machen wir uns aber keine Gedanken in politischer Hinsicht? Warum akzeptieren wir willkürlich alles, was „die da Oben“ tun? Vielleicht weil es nur kleine, schmerzhaft Einschnitte in unserem Leben sind? Aber diese sind prägend und werden die Zukunft unserer Kinder betreffen.

Krieg war nie ein Thema in meinem Leben, denn er war weit weg und betraf mich und meine Kinder nicht. Mit den Unruhen in der Ukraine begann allerdings mein Umdenken, unterstützt von einer zum Teil tendenziösen Berichterstattung - mit Russland als Feind. Im letzten Jahr habe ich mich nun weit mehr politisch informiert und belesen als die vielen Jahre zuvor, und kann nicht begreifen, wie gedanken- und tatenlos ich allem jahrelang zugestimmt habe. Nun frage ich mich, warum so viele noch immer wegschauen? Und das macht mich dann wütend. Nicht wütend auf die Menschen, die zu uns aus Gründen der Verfolgung kommen. Auch nicht auf die, welche aus Not und Elend entfliehen, mit dem Traum, hier ein besseres Leben zu finden. Nein - wütend auf die Politik und die Medien, die den ahnungslosen Menschen in unserem Land weiter eintrichtern, es ist alles bestens.

Aus Neugier und auf der Suche etwas zu verändern, machte ich mir im Dezember 2014 ein Bild von den Menschen, die in Dresden auf die Straße gingen. Am Rande der Veranstaltung hörte und sah ich zu. Mit diesen Eindrücken ging ich nach Hause. Als ich den Fernseher anmachte und Berichte über diese Veranstaltung in Dresden sah, fiel ich aus allen Wolken. Es spiegelte genau das Gegenteil wieder, welches ich empfunden hatte. Ich sah Menschen, wie Du und ich, Alte, Junge, Unternehmer, Arbeitnehmer, Männer und Frauen, Plakate wie „Raus aus der NATO, Frieden mit Russland“. Diese Berichterstattung hat mich damals mehr als geprägt, sodass ich weiterhin der Meinung bin... „Mach dir selber ein Bild und entscheide selber, was du denkst“

Ich möchte Euch eins mit auf den Weg geben, informiert Euch und fangt an, die Dinge zu hinterfragen. Erst aus mehreren Puzzelteilen wird ein vollständiges Bild.

Die Gesellschaft prägt die Begriffe „rechts“ oder „links“ und das wird euch so lange eingetrichtert, bis ihr es glaubt.

Ich bin in erster Linie Mensch und habe eine Meinung und dazu stehe ich und werde weiter um eine sichere und friedliche Zukunft meiner Kinder kämpfen.

Mutter Sabine P. aus Radeberg

Leserbrief: Das „Trojanische Pferd“ ist längst im Lande

Viele zeigten sich nach dem Terrorakt in Paris bestürzt, aber sollte es uns wirklich erstaunen? Wer 1 und 1 zusammenzählen kann, wird wissen, dass wir das „Trojanische Pferd“ längst im Lande haben und es nur noch eine Frage der Zeit ist, wann es auch bei uns knallt.

Mit Grausen entsinne ich mich, was sogar die „Sächsische Zeitung“ schrieb, dass sich viele Asylbewerber der Registrierung entziehen, aus den Auffanglagern verschwinden oder gleich per Notbremse Züge anhalten. Hat sich schon mal jemand gefragt, warum sie das tun? Könnte es sein, dass da so mancher andere Pläne verfolgt? Einige IS Kämpfer, die in Syrien keine Chance mehr sahen, rasierten sich die Bärte, zogen Frauenkleider an und flüchteten in die Türkei. Das sind unsere nächsten „traumatisierten Flüchtlinge“, die dort ihrer „Ehre beraubt“ wurden und jetzt in Europa das beenden wollen, was sie in ihrem Land nicht geschafft haben.

Diesen Fakt sollten sich alle, die jetzt noch von Toleranz schwafeln auf der Zunge zergehen lassen!

Gegen diesen Terror gibt es nur folgende Lösung: Grenzen dicht, sofortiger Asylstop, Registrierung aller Asylbewerber, die schon im Lande sind und sofortige Abschiebung aller Asylbewerber, die sich nicht gesetzeskonform verhalten

Polen's Außenminister Witold Waszczykowski sagte: „Wir lassen niemanden nach Polen, der Polen einer Gefahr aussetzen könnte“ (SZ vom 17.11.15). Ich wünschte mir, dass auch unsere Obrigkeit so entscheiden würde; aber darauf können wir in Deutschland lange warten.

Ich appelliere an das deutsche Volk, endlich aufzuwachen und mitzubestimmen. Zeigt denen, die über unsere Köpfe hinweg entscheiden, dass sie nicht im Sinne des Volkes handeln! Wir sind 1989 aufgestanden und werden es heute wieder tun.

„Wenn Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht“.

(Theodor Körner)

Petra Pahlitzsch, Arnsdorf

Wenn der Weihnachtszauber im Januar ist aus, muss das Tannenbäumchen raus!

Seit einigen Jahren gibt es im Rödertal eine schöne, gesellige Tradition. Das Weihnachtsbaumverbrennen im Januar an einem öffentlichen Platz. Meist sind es die Feuerwehren der einzelnen Ortschaften oder Vereine, die eine solche Veranstaltung organisieren. Wo werden Sie Ihren Baum verbrennen? Wir haben eine kleine Terminübersicht zusammengestellt.

- 09. Januar 2016** ab **16.00 Uhr** Hofepark Brettnig-Hauswald (FFw Brettnig-Hauswalde)
- 09. Januar 2016** ab **17.00 Uhr** in Wachau an Herrichs Teich, für Speisen und Getränke ist gesorgt
- 10. Januar 2016** ab **16.00 Uhr** Jugendclub Leppersdorf
- 10. Januar 2016** ab **14.00 Uhr** Karswaldbad Arnsdorf

Einladung zum VIII. Weihnachtsbaumverbrennen

Die Feuerwehr Liegau-Augustusbad lädt zum VIII. Weihnachtsbaumverbrennen am Samstag, den 9. Januar 2016 auf dem Gelände am Feuerwehrgerätehaus Langebrücker Str. 78 ein. Offizieller Beginn ist 17:00 Uhr. Die Annahme der ausgedienten Weihnachtsbäume erfolgt ab 15:00 Uhr. Wie immer, ein Weihnachtsbaum gegen ein Heißgetränk gratis. Auch für das leibliche Wohl an diesem Abend ist wieder gesorgt.

Weihnachtsbaumverbrennen in Radeberg

Am 09. Januar 2016 veranstaltet der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg e.V. ein Weihnachtsbaumverbrennen an der Feuerwehr Radeberg. Bereits zum dritten Mal wollen wir diese Veranstaltung an unserem Gerätehaus durchführen.

Wann? Am 09. Januar 2016 ab 16.00 Uhr

Wo? An der Feuerwehr Radeberg

(Bruno-Thum-Weg 6)

Was steht auf dem Programm? Weihnachtsbaumverbrennen bei Glühwein und verschiedenen Leckereien vom Grill

Für einen mitgebrachten Weihnachtsbaum gibt es eine Wertmarke für ein kostenfreies Heißgetränk. Wertmarken können aus organisatorischen Gründen erst am Veranstaltungstag ab 13 Uhr verteilt werden. Wer seinen Baum bereits eher vorbeibringen möchte, kann diesen ab Montag auf den gekennzeichneten Flächen am Gerätehaus ablegen. Mehr Informationen gibt es im Internet unter: <http://foerderverein.ffwradeberg.de/index.php/veranstaltungen/weihnachtsbaumverbrennen> oder <http://ffwradeberg.de>

Weihnachtsbaum-Verbrennen

Die Feuerwehr Lomnitz, Abteilung Jugendfeuer lädt am 09. Januar 2016 ab 17 Uhr zum traditionellen Weihnachtsbaum-Verbrennen ein.

Weihnachtsbaumverbrennen in Brettnig-Hauswalde

Am 09.01.2016 findet das Weihnachtsbaumverbrennen im Hofepark Brettnig statt. Ab 14:00 Uhr können Sie ihren abgescmückten Weihnachtsbaum in den Hofepark bringen. Für jeden „Spender“ gibt es einen gratis Heißgetränk vor Ort. Wir würden uns freuen, wenn sich zahlreiche Einwohner daran beteiligen und so für ein recht großes wärmendes Feuer mit beitragen. Gegen 16:00 Uhr (bzw. wenn genug Bäume vorhanden sind) wird das Feuer entzündet. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch gesorgt.

Es lädt ein ihre Feuerwehr Brettnig-Hauswalde / Gemeindeverwaltung

Aktuelles aus der Jugendfeuerwehr Lomnitz

Die Jugendfeuerwehr sagt Danke! Für das zurückliegende Jahr, bei allen fleißigen Altpapiersammlern, Helfern und jene, die uns immer wieder unterstützten. Info! Unsere nächsten Altpapier-Sammlungen finden am 9. April und 15. Oktober 2016 statt. Sei dabei! Die Jugendfeuerwehr Lomnitz freut sich immer über Nachwuchs. Alle Kinder ab 8 Jahren können uns gern zu einem unserer Dienste besuchen. Ansprechpartner: Andy Lehmann, Tel. 01739461433

Kleinanzeigen

Hole Bücher und Schallplatten kostenlos ab
Tel. 0175 / 480 22 84

3-R-WHG RBG Stadtrand
76 m² mit Balkon, EBK, Stellplatz ab 01.03.2016 an NR zu vermieten, 400 € KM + 200 € NK
Tel. 0151/27 76 47 61

Baumfällung - Wurzelentfernung - Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Suche Garage in Radeberg! Angebote bitte an
Tel. 0173 / 366 96 57

4-R-Wohnung in Radeberg:
Hochparterre ca. 99 qm, Verbrauchsausw. 111 kWh/(m²/a), Gas, Gastherme mit Brennwertechnik, Bauj. 2006
Info: www.ipnett.de
Tel. 0151 / 14 28 28 25

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e © 03528/ 41 14 26
IHR musikalisches Jahr wartet schon auf Sie - gleich zur gratis Schnupperstunde anmelden!

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an:

„die Radeberger“
Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a
01454 Radeberg

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen

Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter: www.die-radeberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u. Villen zum Verk. oder Vermiet. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei. Demnächst Baustart von Reihen- sowie Doppelhäusern in Groberrmannsdorf
Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

TRAPEZBLECH 1. Wahl und Sonderposten
Werksverkauf, cm-genau, bundesweite Lieferung
Telefon 0351-889613 0 - www.dachbleche24.de

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...

PHILIPP
HEIZKOSTENERMITTLUNG

Badstraße 3
01454 Radeberg
Telefon 0 35 28/ 41 20 20
Fax 0 35 28/ 41 07 25
Internet www.philipp-hke.de

...Wärmezähler...Wassermessung...Heizkostenverteiler...Funkablesung...

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 02: 12.01.2016, 12.00 Uhr
für Ausgabe 03: 19.01.2016, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 02 erscheint am: 15.01.2016
Ausgabe Nr. 03 erscheint am: 22.01.2016

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

WIR RENOVIEREN FÜR SIE!

Unser Salon **Güterbahnhofstraße 2** ist vom **04.01.-24.01.16** wegen **Umbauarbeiten vorübergehend geschlossen**. Unser Team bedient Sie im Salon **Bahnhofstraße 19, Tel. 03528 / 44 27 68** gern weiter.
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr
 Sa. 7.00 - 12.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Annette
 FRISEURBETRIEBE RADEBERG GmbH
 Markt 12 ☎ 03528 / 44 22 30
 Schillerstr. 95a ☎ 03528 / 44 37 70
 www.friseur-radeberg.de

Weihnachtlicher Rückblick

Fischbacher Jugend etabliert Weihnachtsmarkt

Da kommt der Weihnachtsmann eben mit der Ponykutsche, wenn es keinen Schnee gibt - die Hauptsache ist ja, dass er kommt. Und das tat er auch am Sonnabend des 4. Adventwochenendes zum Fischbacher Weihnachtsmarkt. Auch im



vergangenen Jahr wurde dieser vom Jugendclub gegenüber der Feuerwehr veranstaltet. Unterstützung gab es erneut vom Traditions- und Schützenverein, welcher die hübschen Verkaufsbuden zur Verfügung stellte. Mittlerweile wird der kleine aber feine Weihnachtsmarkt auch gut angenommen, vor allem die Gulaschsuppe erfreut sich schon am Mittag allergrößter Beliebtheit. **Text & Fotos: Red.**

1. Wachauer Dorfweihnacht begeistert die Besucher

Damit hätte wohl keiner so richtig gerechnet, doch die erste Dorfweihnacht auf Kunath's Hof in Wachauer, welcher auch die Museumsscheune beherbergt, wurde von den Besuchern gut besucht. Veranstaltet wurde dieser etwas alternative Weihnachtsmarkt vom ortsansässigen Wunderland e.V., der



auch gleich den Stall in Betlehem mit samt echten Tieren, Maria und Josef mit ihrem Kinde sowie den heiligen drei Königen nachstellte. Oben in der Museumsscheune gab es neben den Ausstellungsstücken der frühen Dorfgeschichte auch mehrere liebevoll hergerichtete Stände zum Stöbern, Kaufen, Naschen und Basteln. Unten auf dem Hof lud man zum Singen von Weihnachtsliedern, leckeren Speisen und natürlich Glühwein ein. Bei so einem Erfolg wird es hoffentlich in diesem Jahr eine Fortsetzung geben. **Text & Fotos:**

Tolle Lichterfahrt

Genau einen Tag vor dem 4. Adventssonntag, fand die jährliche Lichterfahrt in Leppersdorf statt. Bei nicht ganz so frostigen Temperaturen, wie in manchen Jahren davor, versammelten sich wieder viele Leppersdorfer aber auch Besucher auf dem Festplatz hinter der Grundschule. Viele bunt beleuchtete und kreativ gestaltete Fahrzeuge standen bereits in den Startlöchern. Als dann pünktlich 18.00 Uhr die Lichter auf den zu befahrenden Straßen ausgingen, warteten alle ganz gespannt auf die Durchfahrt der bunten Wagen. Es war sicherlich besonders für die Kinder ein spannendes Erlebnis aber auch bei den „Großen“ sah man leuchtende Augen. Als die Straßenbeleuchtung dann wieder anging, konnte der Abend gemütlich bei Glühwein und Bratwurst ausklingen. Zu einer beliebten Tradition ist die Lichterfahrt geworden und auch in diesem Jahr wird es eine Lichterfahrt geben, welche durch den Dorfclub organisiert wird. Aber auch andere Highlights werden schon fleißig für 2016 vorbereitet. Die Leppersdorfer und alle treuen Besucher aus Nah und Fern werden zeitnah über alles in Ihrer Heimatzeitung "die Radeberger" informiert. **Text & Fotos: Red.**



Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund
Die Welt retten ist wichtig. Wir retten aber erst mal Ihren Tag.

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit helfen wir Ihnen in Ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben - schnell und ohne Umwege.

Wir möchten uns auf diesem Wege für die vielen guten Wünsche bedanken und sind auch 2016 immer für Sie da!

Sprechen Sie uns an! 03528 44 28 27
 ASB Dresden & Kamenz gGmbH
 Sozialstation Radeberg
 Pulsnitzer Str. 60
 01454 Radeberg
 Telefon: 03528 44 28 27
 Fax: 03528 44 40 92
 Mail: soz-rdbg@asb-dresden-kamenz.de
 Internet: www.asb-dresden-kamenz.de

Erste Hilfe Kurs für Führerscheinbewerber, Übungsleiter usw.
 am **23.01.2016** in Radeberg
FS Reinländer, Bahnhofstraße 20
08.30 bis 16.15 Uhr, inkl. Mittagspause (30 min.)
 Kosten: 20,00 € - inkl. Lehrmaterialien
Anmeldung: unter 0178 - 532 69 76,
 per E-Mail meh-lausitz@web.de
 oder über www.meh-lausitz.de

Jörg Kühnel
 Raumausstattermeister
 Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
 Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
 einfach schöner wohnen
 01454 Radeberg, Schillerstraße 28
 Telefon 03528/ 443 537

CAFÉ „Flair“ & BIERGARTEN
 Inhaber: Robin Röthig
Frühstücks-Angebot
 von **8.00 bis 11.00 Uhr**
 reichhaltiges Angebot
 z.B. belegte Brötchen, Flammkuchen, Rührei, Süßes oder Herzhaftes
Januar/Februar 2016
Gratis 2. Getränk Ihrer Wahl
 Pulsnitzer Straße 67a | 01454 Radeberg | Tel. 0162 - 424 11 07
 Öffnungszeiten: Mo - Ruhetag Di - Sa 8.00 bis 18.00 Uhr | So 13.00 bis 18.00 Uhr

NOI MODE EXPRESS
 Radeberg, Hauptstr. 34
 Inh. Simone Röthig
 Mo.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
 Sa.: 9.00-12.00 Uhr
Es geht wieder los ab sofort
WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

TherapieVerbund Radeberg GmbH
 Praxen für Physiotherapie & Ergotherapie

 Wir wünschen Ihnen alles Gute für 2016 und freuen uns, Sie auch in diesem Jahr in unseren Praxen begrüßen zu dürfen!
 Praxis für Physiotherapie Dr.-A.-Dietze-Straße 11 01454 Radeberg Tel. 03528/455988
 Praxis für Physiotherapie Heidestraße 68 01454 Radeberg Tel. 03528/455755
 Praxis für Ergotherapie Robert-Blum-Weg 6 01454 Radeberg Tel. 03528/452008
www.therapieverbund-radeberg.de

Munter durch den Winter

Gegen schlechte Stimmung: Frische Luft und viel Wasser trinken

(djd). Die langen Nächte und trüben Tage im Winter können auch den sonnigsten Persönlichkeiten aufs Gemüt schlagen. Das Gefühl, müde und ausgelaugt zu sein, kommt jetzt besonders häufig vor. Doch es gibt Muntermacher-Tipps, die Antriebslosigkeit und Leistungsschwäche entgegenwirken können. Frische Luft tut im-



Trinkwasser ist als natürlicher, bekömmlicher Durstlöcher besonders zu empfehlen. Foto: djd/Forum Trinkwasser e. V.

mer gut, deshalb Mütze auf und los geht's zu einem langen Spaziergang. Am besten in netter Gesellschaft, denn gemeinsames Plaudern und Lachen motiviert ungemein. Außerdem sollte man genügend trinken - selbst wenn bei den kalten Temperaturen der Durst nicht so groß ist.

Viele Ältere trinken nicht genug

Genügend zu trinken, ist vor allem für ältere Menschen wichtig, denn mit zunehmendem Lebensalter sinkt der Wassergehalt des Körpers und damit auch die Flüssigkeitsreserve. Gleichzeitig nimmt das Durstgefühl ab. Deshalb trinken viele Senioren zu wenig. Zudem wirken einige Medikamente harntreibend oder abführend, so dass der Körper zusätzlich Flüssigkeit verliert. Schon ein geringer Flüssigkeitsmangel



Nette Gesellschaft und ausreichend trinken, so lauten zwei Tipps gegen den Winterblues. Foto: djd/Forum Trinkwasser e. V.

kann allerdings die Konzentrationsfähigkeit beeinträchtigen. In der Folge kann es zu Kreislaufproblemen und Störungen des Nervensystems kommen. Deshalb heißt es insbesondere für die Generation 55 plus, lieber mal eine Tasse Tee oder ein Glas Wasser mehr zu sich nehmen. Unter www.forum-trinkwasser.de gibt es mehr Informationen.

Ein Trinkplan hilft

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt gesunden älteren Menschen eine tägliche Flüssigkeitszufuhr von 2,25 Litern. Davon sollten 1,3 Liter über Getränke und die restliche Menge über das Essen aufgenommen werden. Um dieses Maß zu erreichen, genügt es nicht, sich auf das Durstsignal zu verlassen. Das Forum Trinkwasser rät vor allem Senioren, sich einen Tages-Trinkplan mit mindestens sechs Trinkportionen aufzustellen. Trinkwasser eignet sich besonders, da es ein reines Naturprodukt ist, das den Körper nicht belastet, aber gut mit Flüssigkeit versorgt. Grundsätzlich gilt: Im Zweifel lieber Rücksprache mit dem Arzt halten. Er kann eine individuelle Empfehlung für die tägliche Trinkmenge aussprechen.

Wassermangel und die Folgen

(djd). So reagiert der Körper auf Wasserverlust:
 • bei mehr als 0,5 Prozent des Körpergewichts: Es entsteht Durst.
 • bei zwei Prozent des Körpergewichts: verminderte Konzentrationsfähigkeit.
 • bei drei Prozent des Körpergewichts: Die Speichel- und Harnproduktion geht zurück.
 • bei fünf Prozent des Körpergewichts: Schwindelgefühle.
 • bei zehn Prozent des Körperge-

wichts: Verwirrheitszustände können auftreten.

• bei mehr als 20 Prozent des Körpergewichts: Es kann zu Nieren- und Kreislaufversagen kommen.

Weitere Informationen: www.forum-trinkwasser.de

PECHHÜTTE
 - RESTAURANT -
 Langebrücker Straße 132
 01454 Liegau - Augustusbad
Achtung geänderte Öffnungszeiten
 ab 11.01.2016
 bis voraussichtlich 04.02.2016
geschlossen,
 zwecks Renovierung
 durch Wasserschaden!!!
 Telefon: 03528 - 44 71 41
 E-Mail: kontakt@ghph.de

5 JAHRE EMS TRAINING DRESDEN
E-very-BODY.de
5 GRÜNDE FÜR DEIN PROBETRAINING BEI E-VERY-BODY:
 • Zeitersparnis - 20 Minuten intensives EMS Training wöchentlich genügen.
 • Effektivität - Du aktivierst fast 100% Deiner Muskeln & Deinen Fettstoffwechsel.
 • Qualität - Du trainierst mit AmpliTrain, dem medizinisch zugelassenen EMS System.
 • Coaching - Dir steht bei jedem Training ein qualifizierter EMS Trainer zur Seite.
 • 50 % Jubiläumrabatt - Du erhältst Dein Probetraining einmalig für nur 9,90 € (statt 19,90 €)
 Studio Neustadt · Hauptstraße 44/46 · 0351 / 563 491 76
 Studio Klotzsche · Königsbrücker Landstraße 98 · 0351 / 888 951 90
www.e-very-body.de

Mit EMS Training bei E-very-BODY reichen 20 Minuten für Ihre Guten Vorsätze

E-very-BODY – das 20 Minuten EMS Training bietet zusätzlich zum beliebten Standort in der Neustadt nun auch im Dresdner Norden hoch-effektives EMS (= Elektromuskelstimulation) Training im Gesundheitszentrum Klotzsche an. Eine wissenschaftliche Studie war der Auslöser für die erfolgreiche Entwicklung dieses innovativen Trainingskonzeptes vor 5 Jahren. „Die Vorteile gegenüber klassischen Fitnessstudios haben mich von Anfang an begeistert.“ sagt Torsten Wallußeck, Diplomsporthelehrer und Gründer von E-very-BODY.

Ein körpereigener Impuls wird genutzt

Wer glaubt, Training mit Strom ist etwas für Science-Fiction-Fans, der irrt. Das medizinisch anerkannte EMS System **AmpliTrain** nutzt ein körpereigenes Prinzip, denn bei jeder Bewegung sendet das Gehirn elektrische Impulse an die Muskulatur. AmpliTrain nutzt dieses Prinzip mit einem hochwertigen und schonenden Trainingsimpuls, der modulierten Mittelfrequenz. „Die Wirkung des AmpliTrainings auf die Muskulatur und den Zellstoffwechsel ist einzigartig und physiologisch“, erklärt Robin Evers, Studioteiler in Klotzsche.



Hocheffektives Training mit minimalem Zeitaufwand

Immer mehr Männer und Frauen kommen wegen der hohen Wirksamkeit und dem geringen Zeitaufwand zu E-very-BODY. Im EMS Spezialanzug wird in der 20-minütigen Trainingseinheit der ganze Körper inklusive der Tiefenmuskulatur trainiert. Die Fettverbrennung und der Zellstoffwechsel werden parallel aktiviert. Auch Menschen mit Rückenschmerzen oder Verspannungen können so ihren Körper schonend trainieren. Jeden Termin begleitet ein qualifizierter EMS Trainer. „Ich war überrascht, wie effektiv 20 Minuten EMS Training mit persönlicher Betreuung sind. Es gibt mir viel Energie und passt in meinen engen Terminkalender.“, berichtet ein überzeugter Kunde.

50% Jubiläumrabatt aufs Probetraining

Zum 5ten Geburtstag bietet **E-very-BODY** allen Interessenten eine besonders günstige Möglichkeit, EMS Training hautnah kennenzulernen. Statt 19,90 € kosten die ersten 50 Probetrainings im neuen Jahr inklusive Personal Trainer und EMS Zubehör nur 9,90 €.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr EMS Probetraining bei E-very-BODY!

Sport im Rödertal

**EIN DORF!
EIN VEREIN!
EIN TEAM!**



DIE MANNschaften
1. Männer | Alte Herren | Junioren-Mix-Team | Frauen | G-Jugend | E-Jugend | F-Jugend

DER VEREIN
Gründung 1961, ganzjähriges Training unter besten Bedingungen am Rande der Dresdner Heide (im Winter Hallentraining), aktives Vereinsleben, weitere Abteilungen: Turnen | Tischtennis

DAS TRAINING
Wann? Di - Fr
Wo? Am Sportplatz 1, 01454 Radeberg | OT Ullersdorf

KONTAKT
Jörg Pöschel, Abteilungsleiter Fußball
Tel.: 0172 | 3538748
Matthias Burkert, Abteilungsleiter SV
Tel.: 0173 | 9306891
E-Mail: fussball@sg-ullersdorf.org



Radeberger Hallencup

Die Fußballer des Radeberger SV veranstalten an zwei Wochenenden im Januar 2016 wieder unseren beliebten Radeberger Hallencup. An 5 Tagen werden wir insgesamt 13 Turniere durchführen, zu denen 102 Mannschaften teilnehmen werden. Dabei sind alle Altersklassen von den Bambini bis zu den „Alten“ Herren vertreten. Das Highlight wird

das Turnier der Männermannschaften am 23.01.16 ab 20 Uhr. An diesem Turnier nehmen die Mannschaften von Radeberger SV; Sportfreunde 01 Dresden-Nord; 1.FC Pirna; Eisenhüttenstädter FC Stahl; BSG Stahl Riesa; Dresdner SC; VfL Pirna-Copitz und SG Dresden Striesen teil. Neben den Fußballern sind aber auch unsere Fußballerinnen aktiv. Wer die Turniere unserer sehr erfolgreichen Frauen- und Mädchenmannschaften sehen möchte, kann das ebenfalls am 23.01.16 ab 11.30 Uhr machen.
Teil 1: 16./17. Januar 2016
Sporthalle Gymnasium - Dr.-Albert-Dietze-Strasse
16.01.16, 20.00 Uhr - Turnier der Alten Herren
Teil 2: 22. bis 24. Januar 2016
Sporthalle Berufsschulzentrum - Robert-Blum-Weg
22.01.16, 20.00 Uhr - Turnier der 2. Männer
23.01.16 20.00 Uhr - Turnier der 1. Männer
RSV, Abteilung Fußball

Tipps und Termine

Dreikönigsgrillen in Ullersdorf

Alle Jahre wieder.....beginnt das fröhliche Feiern in Ullersdorf bereits am Sonnabend, dem 09.01.2016, dem ersten Wochenende nach Heilige Drei Könige. Zum "Dreikönigsgrillen" lädt der Bürgerverein Ullersdorf e.V. wie jedes Jahr alle Bewohner und Gäste ab 15.00 Uhr an den Dorfteich ein. Gemeinsam ins Gespräch kommen, Essen und Trinken, Pläne für 2016 austauschen, neue Freunde kennen lernen. Bei Glühwein und Bratwurst, Kaffee, Kuchen und frisch gebackenen Waffeln sowie vegetarischen Angeboten lässt sich der Nachmittag gut verbringen - und GUTES tut man auch, denn der Erlös wird erneut dem Ziel Backofenerneuerung zu Gute kommen!

Bürgerverein Ullersdorf e.V.

Das Mehrgenerationenzentrum Radeberg informiert

Hauptstr. 23, 01454 Radeberg, Tel.: 03528 - 455 67 34

Dienstag, 12.01. 09:00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
19:00 Uhr Nähzirkel

(beim Radeberger Tisch auf der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str.24)

Mittwoch, 13.01. 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück
- Besuch vom Baumhaus -

Donnerstag, 14.01. 17:00 Uhr Rommé

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im Januar 2016
11.01. 14.00 Uhr Gedächtnistraining - Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
12.01. 14.00 Uhr Spielenachmittag - Treff zum Kartenspielen - neue Mitspieler gesucht
14.01. 14.30 Uhr Kaffeetrinken
15.00 Uhr Hausversammlung mit Herrn Lang Mietplan GmbH und Frau Schmidt Hausverwaltung SOVO Radebeul

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im Januar 2016
11.01. 09.30 Uhr Kreativzirkel
14.00 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
12.01. 09.30 Uhr Gedächtnistraining
14.00 Uhr Spielenachmittag
13.01. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag - Vortrag H. Dr. Rohland 2. Teil „Das alte Radeberg“
14.01. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
14.30 Uhr Geschichtliches
17.00 Uhr Der Kluge Stammtisch lädt ein ...

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im Januar 2016
11.01. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommèspieler
11.01. 14.00 Uhr gemütlicher Kaffeenachmittag
12.01. 09.30 Uhr Spielevormittag

Danksagung



Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Was wir an dir verloren haben, dass wissen nicht nur wir allein.

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns beim Abschiednehmen von unserer lieben

Gisela Ulbricht

*30.03.1944 †04.12.2015

entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbart recht herzlich bedanken. Dank gilt auch dem Pflegedienst AIR, Herrn Dr. Schumann, dem Musiker, Herrn Bayer, dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster besonders Frau Mütze für ihre einfühlsame und würdevolle Trauerrede.

In Liebe und Dankbarkeit:
Ihr Ehemann Frank
Ihr Sohn Heiko mit Regina

Radeberg, im Dezember 2015

*Der Mensch ist erst wirklich tot,
wenn niemand mehr an ihn denkt.*

Bertold Brecht

Wir nehmen Abschied von meiner geliebten Frau, Mutti und Oma, Frau

Ursula Hoffmann

geb. Görner
geb. 09.01.1941 gest. 30.12.2015

In Liebe und Dankbarkeit
Ihr Ehemann Günter
Tochter Marion mit Thomas
und ihr lieber Enkel Nick

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

In ehrendem Gedenken

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Roth und dem Kirchenchor.

Peter Steil

In Liebe und Dankbarkeit:
**Seine Karin
und alle seine Kinder
und Enkel mit Familien**

Wallroda, im Januar 2016

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester, Frau

Annelies Gärtner

geb. 26.07.1940 gest. 15.12.2015

In stiller Trauer
Ehemann Dietmar
Kinder Jens, Ines und Thomas mit Familien

Radeberg, im Januar 2016
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Verstorbenen

Edith Fritzsche

geb. 10.12.1934 gest. 17.12.2015

In stiller Trauer
Ihre Familie

Liegau-Augustusbad, im Januar 2016
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Danksagung

*Die Stimme, die vertraut war, schweigt .
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung.*

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Udo Stiller

Abschied genommen haben, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Kollegen für die zahlreiche und liebevolle Anteilnahme sowie Wertschätzung durch Wort, Schrift und stillen Händedruck sowie Blumen und Geldspenden. Unser besonderer Dank gilt Herrn Meyen für seine tröstenden Worte, Frau Elke Bräuer, Familie Klaus Merkel und dem Bestattungshaus Winkler für die liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer
Seine liebe Lore
Sohn Markus mit Familie
Tochter Simone mit Familie

Radeberg, im Januar 2016

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Christa Merkel

geb. 20.05.1936 gest. 31.12.2015

In stiller Trauer
Ihr Wilfried
Tochter Marlis mit Gunter
Tochter Manuela mit Hagen
Enkel Torsten mit Anke
Enkel Michael, Tom, Stefan und Martin
Urenkel Alexander und Franziska

Die Urnenfeier findet am Freitag, dem 22.01.2016, 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt. Die Beisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Kleinwolmsdorf.

Danksagung

Du hast gekämpft, du hast geschafft, bis dir der Herrgott nahm die Kraft.

Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten und gemeinsam mit uns von unserem lieben



Arnold Panitz

Abschied nahmen. Ein Dank gilt auch seinem Hausarzt Dipl. med. Reinhardt, dem Pflegepersonal AIR für die liebevolle Betreuung, seinen Kollegen und Fußballfreunden sowie der Familie Tatz vom Sportheim Radeberg und dem Bestattungshaus Winkler.

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Tochter Maria und Mutter Hilde im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Januar 2016

*Wenn Dir jemand erzählt,
dass die Seele mit dem Körper
zusammen vergeht und dass das,
was einmal tot ist, niemals wieder
kommt, so sage ihm:
Die Blume geht zugrunde, aber der
Samen bleibt zurück und
liegt vor uns, geheimnisvoll,
wie die Ewigkeit des Lebens.*

Khalil Gibran



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.*

*Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem guten Vater und Schwiegervater, unserem besten Opa und Schwager, Herrn

Horst Pietzsch

geb. 10.10.1929 gest. 04.01.2016

In stiller Trauer
Wolfram und Annegret
Holm und Sascha mit Familien
Marianne und Wolfgang

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 16.01.2016, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wachau statt.

Wir wollen nicht trauern, dass wir Dich verloren haben, sondern sind dankbar, dass es Dich gab.

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Lebensgefährtin, unserer Schwägerin und Tante, Frau

Christine Hasse

und bedanken uns bei allen, die uns in vielfältiger Art ihre Anteilnahme erwiesen und eine würdige Trauerfeier gestalteten.

In stiller Trauer
Helmut Huber
und Angehörige

Arnsdorf und Radeberg, im Januar 2016

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze
Grabmale Bauelemente
Urnensteine Treppenbeläge
Formsteine Fensterabdeckung
Breitsteine Mauerabdeckung
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente
Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon/Fax 03528/44 34 51
Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

Grabmale und Felsen
Ausstellung • Beratung • Katalog
in 01896 Lichtenberg • www.Natursteine-Rentzsch.de

TAXI -Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau
• 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
• für Rollstuhltransport
• Fahrten zur Chemotherapie
• Krankenfahrten
und Bestrahlung alle Kassen

Im Trauerfall Ihre helfende Hand
Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Arnsdorf Hauptstraße 11
seit 1991
jederzeit erreichbar: ☎ 035200/ 2 46 74

BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

WINKLER Bestattungshaus GmbH
Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de
Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt